

DEMOKRATIE UND SCHULE

am Dienstag, den 22. September 2026

im Delphi-Filmtheater
Kantstr. 12a / 10623 Berlin

11.30 bis 12.00 Uhr

Markt der Möglichkeiten

mit Angeboten zivilgesellschaftlicher
Akteur*innen

12.00 bis 14.00 Uhr

PERSONAL- VERSAMMLUNG

- Klaudia Kachelrieß, GEW Berlin:
„Darf Schule neutral sein?“
- Udo Dannemann, Freie Universität,
Politische Bildung: „Umgang mit
Rechtsextremismus an Schule“
- Podium und Diskussion

Für die Teilnahme an der Personalversammlung **und** am
Markt der Möglichkeiten sind alle Kolleg*innen freigestellt.
Gebärdensprachdolmetscher*innen sind vor Ort.

EINLADUNG

Liebe Kolleg*innen,

erneut ist ein Jahr vergangen, in dem wir uns für Ihre Interessen
und bessere Arbeitsbedingungen eingesetzt haben.

Damit Sie sich ein Bild von unserer Arbeit machen können,
erhalten Sie hiermit unseren Tätigkeitsbericht.

Um Ressourcen zu sparen, haben wir uns dieses Mal erneut für
ein verändertes Format entschieden,.

- Sie halten die Kurzfassung in Ihren Händen.
- Jede Schule hat zudem einige Druckexemplare im altbekann-
ten Format erhalten. Diese finden Sie im Kollegiumszimmer.
Bei höherem Bedarf sprechen Sie uns gerne an!
- Die digitale Vollversion finden Sie unter
www.pr-cw.de/tb

**Wir freuen uns bereits heute auf Sie und Ihre Kolleg*innen bei
der Personalversammlung am 22. September 2026.**

Für individuelle Anliegen ist der Personalrat für Sie erreichbar:

**Personalrat der allgemein bildenden Schulen
Charlottenburg-Wilmersdorf**

Fehrbelliner Platz 4, 10707 Berlin

Raum 1110

Telefon: 030 90249-4910

Telefax: 030 90249-4920

personalrat04@senbjf.berlin.de

Unsere offene Sprechstunde findet außerhalb der Schulferien
Donnerstags von 15 bis 17 Uhr statt.

Ihr Personalrat



Übersicht über die Kapitel der Vollversion

1. Beratung und Begleitung von Kolleg*innen

Wir berieten und informierten unter anderem zu den Themen:

- Eingruppierung, Höhergruppierung, Beförderung,
- Pensionierung,
- Umsetzung und
- Gefährdungsbeurteilungen für Schwangere und Stillende.

Wir berieten und begleiteten Kolleg*innen bei

- Präventionsgesprächen,
- Konflikten in der Schule, insbesondere mit der Schulleitung und
- Gesprächen mit der Schulaufsicht.

Wir führten Einzel- und Gruppenberatungen durch.

2. Zusammenarbeit mit der Behörde

Die Zusammenarbeit war geprägt durch eine konstruktive Zusammenarbeit, aber auch durch unterschiedliche Interessen. Wir haben uns für Sie eingesetzt:

- Lehrkräftestellen bleiben erhalten - die Umwandlung in andere Professionen wurde im Bezirk gestoppt.
- Schulorganisatorische Stunden werden nach Beschlusslage der Gesamtkonferenz vergeben.
- Regeln zur IT-Nutzung wurden für den Bezirk eingefordert.
- Immer noch zu viele Funktionsstellen sind unbesetzt - Personalrat forderte schnellere Verfahren.
- Bewegungsangebote innerhalb der Arbeitszeit für Nichtlehrkräfte im Bezirk etabliert.

3. Rechte der Teilzeitbeschäftigten

Die Diskrepanz zwischen der Gesamtheit der schulischen Aufgaben und den dafür vorhandenen Ressourcen bleibt das Hauptproblem.

Überproportionaler Einsatz im außerunterrichtlichen Bereich: Wie kommen Sie zu Ihrem Recht auf Ausgleich?

4. Erzieher*innen

Die neue SchüFöVO sorgte für Unmut, eFöB-Veträge fehlten. Der Personalrat organisierte eine Teil-Personalversammlung, aus der eine Resolution hervorging, und informierte über die DV mittelbare pädagogische Arbeit.

Übersicht über die Kapitel der Vollversion

5. Sekretär*innen/ Verwaltungsleitungen

Die Anträge auf Telearbeit erforderten zähe Nachfragen. Die Auswahlverfahren zeigten eine Mangelsituation. Der Personalrat forderte die Behörde auf, förderliche Zeiten anzuerkennen. Eine Teil-Personalversammlung fand statt.

6. Reinigung

Der Personalrat forderte die Ergebnisse der Reinigungsbefragung ein und wertete sie für den Bezirk aus. Konkrete Anliegen von Kolleg*innen wurden von uns vertreten. Ein Gespräch mit dem zuständigen Stadtrat wurde geführt, Abgeordnete wurden von uns kontaktiert, um die katastrophale Lage zu thematisieren.

7. Verbeamtung

- Wir prüften Listen und kontaktierten Beschäftigte im Bezirk, die Anträge auf Verbeamtung gestellt haben, aber noch nicht von der Behörde verbeamtet wurden. Die Sonderregelungen bezüglich der Altersgrenze gelten nur bis Dezember 2026.
- Die Behörde verlängerte wegen Arbeitsbelastung die Probezeit von Kolleg*innen. Wir setzten uns erfolgreich für die sofortige Verbeamtung ein.

Die Vollversion dieses Tätigkeitsberichts ist digital abrufbar unter:

www.pr-cw.de/tb

Übersicht über Personalrats-Infos

26. Juni 2025:

Die Senatsverwaltung rechnet Lehrkräftemangel weg!

3. Juli 2025:

Verbeamtung / Verbeamtung auf Probe: Bearbeitungsstand der Anträge auf Verbeamtung / Beamt*innen auf Probe – willkürliche Verlängerung der Probezeit

17. Juli 2025:

Arbeitszeitstudie / Fehler bei Höhergruppierungen zum 01.11.2024 oder zum 01.02.2025

4. September 2025:

Versteckte Kürzung von 35 Lehrkräftestellen in Charlottenburg-Wilmersdorf durch Stellenumwandlung

Übersicht über Personalrats-Infos

15. September 2025:

Veränderungen im Personalrat / Altersgrenzen und Pensionierung / Tätigkeitsbericht liegt nun vor/ Kürzung der PKB-Mittel? Wir fordern Klarheit und Auszahlung!

9. Oktober 2025

Nach der Personalversammlung / Jahressonderzahlung

6. November 2025:

Der Personalrat zieht um

3. Dezember 2025:

Grundsatzbeschlüsse von Gesamtkonferenzen / Was muss beachtet werden? / Beispielbeschlüsse

11. Dezember 2025:

Arbeitszeiterfassung ist Gesundheitsschutz! - Arbeitgeber müssen Arbeitszeit erfassen, damit Beschäftigte vor zu hoher Arbeitsbelastung geschützt werden.

22. Januar 2026:

Verbeamtung bis 52 endet / Dienstvereinbarung zur Prävention und zum Umgang mit sexueller Belästigung / Beschlüsse der Personalversammlung – Rückmeldungen aus Politik und Verwaltung / Messenger „Bildung im Dialog“ wird evaluiert

3. März 2026:

Dienstvereinbarung mittelbare pädagogische Arbeit

23. April 2026:

Info 1

Ausgleich für Lehrkräfte in Teilzeit / Antrag auf LGG-konformen Ausgleich für Lehrkräfte in Teilzeit bei einem überproportionalen Einsatz im außerunterrichtlichen Bereich

Info 2

Änderungen in der eFöB: Schließtage und Abfragen zur Betreuung weiter möglich!

Info 3

Neue Zumessungsrichtlinien in Kraft - Wer verteilt die Entlastungsstunden für Schulorganisation und Schulentwicklung

30. April 2026:

Verbeamtet auf Probe. Worauf müssen Sie achten? / Neue Strategie für bessere Bildungsqualität - auf Kosten der Beschäftigten! / Teil-Personalversammlung der Erzieher*innen - volle Aula, alte Probleme / Teil-Personalversammlung der Sekretär*innen und Verwaltungsleitungen - Telearbeit und Lösungen für Mittelverwendung gefordert / Aufgepasst bei der Erstattung der Dienstreisekosten!

21. Mai 2026:

Personalversammlung 22.09.2026 Demokratie und Schule - Ihre Ideen sind gefragt! / Beschlüsse der Gesamtkonferenz / Zulage für Lehrkräfte, die eine Funktionsstelle kommissarisch übernommen haben

28. Mai 2026:

AfD und Schule - wachsam sein und Haltung zeigen